

Start für Dammpprojekt

Hochwasserschutz | Nach zwölf Jahren sind Verhandlungen abgeschlossen. Firma Geoconsult erstellt Detailplan des 11,8-Millionen-Vorhabens. Baustart im Herbst oder Frühjahr 2018.

Von Sabine Hummer

ST. PANTALEON-ERLA | Eine schier unendliche Geschichte scheint nun ein gutes Ende zu nehmen. Die Rede ist vom Hochwasserschutzprojekt der Gemeinde St. Pantaleon-Erla.

In der letzten Gemeinderatsitzung wurde die Vergabe der Detailplanung des Großprojekts beschlossen. „Die Ausschreibung erfolgte über das Land Niederösterreich. Drei Angebote wurden eingereicht, wobei das Ziviltechnikbüro Geoconsult Wien mit einer Anbotssumme in der Höhe von rund 571.000 Euro den Zuschlag erhielt“, informiert Bürgermeister Rudolf Divinzenz.

Letzte Unterschrift lag im April am Tisch

Nach dem Jahrhunderthochwasser im Jahr 2002, bei dem die gesamte Gemeinde stark betroffen war, wurde die Forderung nach einem Hochwasserschutz laut. 2005 wurde das Projekt gestartet. Zahlreiche Grundeigentümer mussten dafür Grundstücke abtreten. „Eine Unterschrift hat aber immer gefehlt“, berichtet Divinzenz über die langwierigen Verhandlungen,



Bürgermeister Rudolf Divinzenz und Vizebürgermeister Josef Alkin mit den Hochwasserschutz-Plänen vor der Au, wo der zukünftige Erddamm stehen wird.

Foto: Sabine Hummer

gen, die letztendlich nach zwölf Jahren erfolgreich endeten. „Seit April 2017 liegt diese letzte Vereinbarung vor. Das heißt, dem Hochwasserschutzprojekt sollte nun nichts mehr im Wege stehen“, betont der Ortschef und bedankt sich bei allen Grundeigentümern für das Ent-

gegenkommen.

Der Wasserrechtsbescheid wurde Ende Mai zugestellt. Sobald die Detailplanung steht, könnte der Baustart für das 11,8-Millionen-Projekt erfolgen, das von Bund und Land gefördert wird, wobei sich der Anteil der Gemeinde St. Pantaleon-Erla

auf 13 Prozent belaufen wird.

„Wenn alles super läuft, ist ein Baustart Ende des Jahres möglich. Wir gehen aber von einem realistischen Baubeginn im Frühjahr 2018 aus“, sagt Bürgermeister Divinzenz.

Plan ist, zwei große Erdwälle entlang der Donau zu errichten – einen 1.113-Meter-Damm in St. Pantaleon und einen 920 Meter langen Wall in Erla. Als Begleitprojekt wird das Ufer des Erlabaches auf einer Länge von 1.575 Metern erhöht.

Alle Fraktionen stehen hinter Hochwasserdamm

„Wir sind als Gemeindeverantwortliche sehr erleichtert, dass dieses Zentralprojekt für St. Pantaleon-Erla nun endlich gestartet worden ist. Wichtig ist, dass alle Fraktionen an einem Strang ziehen und hinter dem Projekt stehen. Die Vergaben wurden einstimmig beschlossen“, freut sich Divinzenz über die Rückendeckung im Gemeinderat.

2013 war das letzte große Hochwasser in St. Pantaleon-Erla. Nun hoffen alle, dass das nächste Hochwasser so lange auf sich warten lässt, bis das Vorhaben fertiggestellt ist.

tele.at GRATIS-APP jetzt im Store!

21.7. - 27.7.

tel

DAS ÖSTERREICHISCHE FERNSEHEN

Nr. 29/2017

Vorhang auf

Reichhaltiges Kulturprogramm im Sommer. Wir haben den Überblick

**Volles Programm:
Das TV-Kultur-Angebot
ist reichhaltig.
tele hat den Überblick**